

- f. 198': In drei Reihen übereinander unter rundbogigen Arkaden die zwölf kleinen Propheten. Miniatur II (Fig. 547).
 Fig. 547. f. 214: Der Dulder Hiob im Gespräche mit seinen drei Freunden und seiner Frau. Miniatur I (Fig. 543).
 Fig. 543. f. 222': König David mit der Harfe, thronend. Miniatur I (Fig. 545).
 Fig. 545. Außerdem Initialen in Deckfarben und Gold auf f. 2', 3, 5, 7, 24', 38', 48, 62', 74, 75, 83, 91', 92', 94, 115', 127, 137', 154', 174', 204—205, 206', 242.

Salzburger Arbeit um 1160. Nach der wenig späteren Eintragung f. 2: „Abbas Waltherus duo magna sui monumenta fecit in his libris empta per dena talenta“ hat Abt Walther von Michaelbeuern (1160—1190) dieses Werk gekauft. Der zweite Band ist im Laufe des XVIII. Jhs. verloren gegangen.



Fig. 544 Michaelbeuern, Walterbibel, f. 93',
Samuel und Eli (S. 545)



Fig. 545 Michaelbeuern, Walterbibel, f. 222',
König David (S. 548)

2. Antiphonale. Lateinisch, Pergament, 370 × 560, 240 f. Minuskelschrift. Brauner Ledereinband mit verzierten Metallbeschlägen, darauf vorne die Jahreszahlen 1458 und 1577.

Zahlreiche schön verzierte Blattwerkinitialen in Deckfarben und Gold, zum Teil mit Innenbildern.

- Fig. 548. f. 2: Init. A, in fünf Medaillons drei Propheten, die Madonna und der Verkündigungengel (Fig. 548).
 Fig. 549. f. 12': Init. P., innen Geburt Christi (Fig. 549).
 f. 14: Init. I, daneben der Apostel Johannes.
 Fig. 550. f. 99': Init. U, innen Christi Himmelfahrt (Fig. 550).
 f. 101': Init. S, im quadratischen Rahmen David, Salomon, Ezechiel, Johel (Halbfiguren), fünf Vögel in Rundmedaillons (Fig. 551).
 Fig. 551. f. 111: Init. U, alter Mann und Engel.
 Fig. 552. f. 115: Der hl. Benedikt (Fig. 552).
 f. 122: Init. C, die hl. Sabine.